

**Aschermittwoch
der Künstlerinnen
und der Künstler
2024**

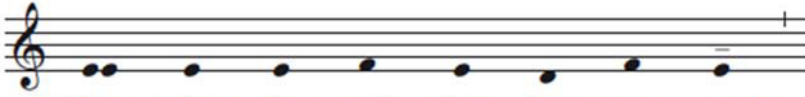
Pontifikalamt im Hohen Dom zu Köln

mit Rainer Maria Kardinal Woelki

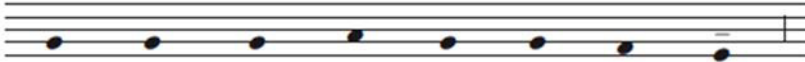
Erzbischof von Köln

Einzug:

Orgel: GL 751



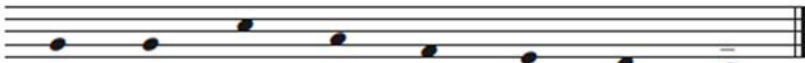
1 Hör, Schöp - fer mild, den Bitt - ge - sang!
2 Du schaut bis in des Her - zens Grund;



1 Wir ru - fen vier - zig Ta - ge lang,
2 wie schwach wir sind, das ist dir kund.



1 in die - ser heil - gen Fa - sten - zeit,
2 Voll Reu - e kom - men wir zu - rück;



1 dich an, zu Buß und Reu be - reit.
2 voll Huld ver - ge - bend auf uns blick!

3 Von uns gar Böses ist geschehn, / verschon uns nun, da wir's gestehn! / Zum Preis des heiligen Namens dein / gieß deine Kraft uns Schwachen ein!

4 Glückselige Dreifaltigkeit, / ganz eins in deiner Wesenheit, / gib Gnade, dass die Fastenzeit / den Deinen gute Frucht verleiht!

T: Audi benigne conditor, dt. von Josef Solzbacher 1949, M: nach einem gregorianischen Hymnus

Kyrie:

Claudio Casciolini, Missa sine nomine

1. Lesung: Joel 2, 12 – 18

Antwortpsalm: GL 639,1 - Verse: Kantor (MK B, Seite 108)

1



Kv Er - bar - me dich mei - ner, o
Gott, er - bar - me dich mei - ner.

T: nach Ps 51,3, M: Heino Schubert (*1928)

2. Lesung: 2 Kor 5, 20 – 6,2

Ruf vor dem Evangelium: GL 176, 3 - Vers: Kantor (MK C, Seite 109)

3



Herr Je - sus, dir sei Ruhm und Eh - re!

T: Messlektionar, M: Emanuel Amtmann (*1940)

Evangelium: Mt 6,1 – 6; 16 – 18

Predigt:

Rainer Maria Kardinal Woelki

Segnung der Asche:

Zur Austeilung des Aschenkreuzes:

Michael Bojesen

When I am afraid (Psalm 52)

266



Kv Be - keh - re uns, ver - gib die Sün - de,



schen - ke, Herr, uns neu dein Er - bar - men.



K 1 Der Sohn des Höchsten kam auf uns - re Er - de,
2 Be - kehrt euch al - le, denn das Reich ist na - he;
3 Hört sei - ne Stim - me, än - dert eu - er Le - ben;



1 uns zu er - ret - ten aus der Macht des Bö - sen.
2 in rech - ter Bu - ße wan - delt eu - re Her - zen.
3 su - chet das Gu - te und lasst ab vom Bö - sen;



1 Er ruft die Menschen in das Reich des Va - ters. Kv
2 Seid neu - e Menschen, die dem Herrn ge - fal - len. Kv
3 als Got - tes Kin - der wir - ket sei - nen Frie - den. Kv

4 Ihr seid gefunden wie verlorne Schafe, / und in der Taufe
seid ihr neu geboren. / Die Kraft des Geistes macht euch
stark im Glauben. Kv

5 Als Jesu Jünger seid ihr nun gesendet. / Geht hin zu allen,
kündet seine Botschaft; / bringt neue Hoffnung auf die
ganze Erde. Kv

6 Tut Gutes allen, helft den Unterdrückten / und stiftet
Frieden: Liebet euren Nächsten. / Dies ist ein Fasten in den
Augen Gottes. Kv

7 Ihr wart einst Knechte, er macht euch zu Freunden; / ihr
wart einst Sklaven, er macht euch zu Freien. / Kehrt heim
zum Vater, kommt zum Mahl der Freude. Kv

T: Josef Seuffert [1971] 1972/1992, M: „Attende, Domine“, Frankreich 17. Jh.

Orgel

Gebet der Künstlerinnen und Künstler:

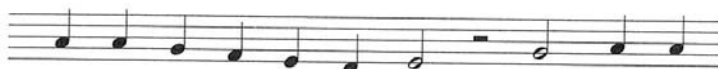
Christof Hartmann

Zur Gabenbereitung: GL 268

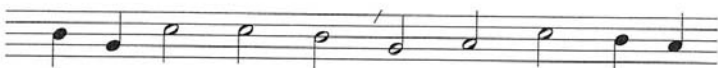
268 

ö

1 Er - bar - me dich, er - barm dich mein, Herr,
2 Arm ward ich in die Welt ge - schickt, von
3 Herr, schau auf mei - ne Sün - de nicht; wend



1 durch die gro - ße Gü - te dein. Mach rein mich
2 An - be - ginn in Schuld ver - strickt. Ein frem - des
3 ab von ihr dein An - ge - sicht. Ein rei - nes



1 bis zum Her - zens - grund; im In - ner - sten mach
2 mäch - ti - ges Ge - setz trieb mich dem Bö - sen
3 Herz er - schaff in mir; so weiß wie Schnee sei



1 mich ge - sund. Denn mei - ne Sün - de brennt
2 in das Netz. Du weißt, was mich zu - in -
3 es vor dir. Be - rüh - re mich mit dei -



1 in mir; ja, schuldig ist mein Herz vor dir.
2 nerst quält. Vor dir al - lein hab ich ge - fehlt.
3 ner Hand, die al - le Macht des Bö - sen bannt.

4 Herr, nimm von mir nicht deinen Geist, / der mich den
Weg des Lebens weist, / ihn, der mich treibt zum Guten hin, /
zu Großmut und beständigem Sinn. / Befreie mich von
Schuld und Not, / dass ich dich rühme, Herr, mein Gott.

5 Ja, öffne mir den stummen Mund; / dann tu ich allen Menschen kund, / was Großes du an mir getan, / wie du mich nahmst in Gnaden an, / dass, wer dir fern ist, sich bekehrt / und so in dir auch Heil erfährt.

6 Nimm an, was ich zum Opfer bring: / das Herz, zerschlagen und gering, / den Geist, der seine Ohnmacht kennt / und dich den Herrn, den Höchsten nennt. / Dann will ich deiner Güt und Ehr / in Ewigkeit lobsingn, Herr.

T: Maria Luise Thurmair [1972] 1975 nach Ps 51, M: Caspar Ulenberg 1582

Sanctus:

Claudio Casciolini
Missa sine nomine

Abschluss des Hochgebetes : Oliver Sperling

Dreifaches Amen

Agnus Dei:

Missa sine nomine

Zur Kommunion:

Orgel

Danklied: GL 272 - 272 „Zeige uns Herr, deine Allmacht und Güte“

1 Zei - ge uns, Herr, dei - ne All-macht und
Mit dei - nem Bei-stand uns all - zeit be -

Gü - te; komm uns zu Hil - fe mit
hü - te, der uns be - freit und Ge -

gött-li - cher Kraft! Hör un-ser Bit - ten; die
bor - gen - heit schafft.

Angst in uns wen - de; Feu - er des

Hei - li - gen Gei - stes uns sen - de!

2 Hilf unserm Glauben, wenn mutlos wir werden; / Lichtblick und Freude erblühen aus dir. / Dein Reich des Friedens lass wachsen auf Erden; / Werkzeuge deiner Verheißung sind wir. / Lehr uns aus Glaube und Liebe zu handeln / und so uns selbst und die Welt zu verwandeln.

3 Ruf uns zur Umkehr, sooft wir versagen; / du bist barmherzig, vergibst uns die Schuld. / Antwort bist du in verzweifeltm Fragen; / lehr uns Verzeihen, Vertrauen, Geduld. / Du hast für uns deinen Sohn hingegeben, / Worte und Taten, aus denen wir leben.

T: Raymund Weber 1982, M: bei Johann Anastasius Freylinghausen 1708

Auszug:

Orgel

**Ausführende:
Sängerinnen des Mädchenchores am Kölner Dom, Chor**

Oliver Sperling, Leitung

Matthias Wand, Orgel



www.kuenstlerseelsorge-koeln.de

Spendenkonto:

Erzbistum Köln, Pax-Bank eG Köln

IBAN DE74 3706 0193 0000 0550 50

BIC GENODED1PAX

Verwendungszweck: 52810– 487 002 71 – AdK - unbedingt angeben!

Bitte geben Sie für die Ausstellung einer Spendenbescheinigung

Name und Adresse auf der Überweisung an.